

Vorbericht

Autor(en): **Brandstetter, Josef Leopold**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **51-60 (1911)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorbericht.



Der fünfte Registerband zum „Geschichtsfreund“ umfaßt den 51. bis 60. Band. Dem Vorbericht sind Zusätze und Berichtigungen zu den einzelnen Mitteilungen beigegeben, von denen viele eine genauere Ortsbestimmung enthalten. An erster Stelle steht das Verzeichnis der in diesen zehn Bänden enthaltenen Mitteilungen. Dann folgt das Verzeichnis der in dieser Reihe enthaltenen Urkunden mit Angabe von Band, Seite und Inhalt. Der größte Teil derselben, 478 Stück, beschlägt die chronologisch geordneten Urkunden des Stiftes Engelberg. Hier wurden aus dem 49. Bande 25 Stück wiederholt und damit die sämtlichen bis jetzt gedruckten Urkunden aufgenommen. Beigefügt ist diesen noch die Ordnungszahl der Urkunden in Klammern, so daß das Register auch für die fortlaufend paginirten Sonderabzüge gebraucht werden kann. So steht z. B. auf Seite 22, Adelwil **51**, 34, und auf Seite 4 findet bei **51**, 33 die Nummer (61) mit der Jahrzahl 1236.

Für das Urkundenbuch von Beromünster, das als Beilage zum Geschichtsfreund besonders paginirt ist, findet sich ein dem 61. Bande beigelegtes Verzeichnis.

Auf Wunsch wurde das Wörterverzeichnis vom Sachverzeichnis getrennt und bildet eine eigene Abteilung. Als Anhang erscheint eine systematische Uebersicht über sämtliche bis jetzt erschienenen 65 Bände unserer Vereinsschrift. Diese hat den Zweck, den Gebrauch des „Geschichtsfreund“ zu erleichtern und die Leser desselben, die nicht die ganze Reihenfolge besitzen, mit den darin enthaltenen Publikationen vertraut zu machen.

Wie in den früheren Registerbänden, so finden sich auch in dem vorliegenden einige Abweichungen von der gewöhnlichen

IV

alphabetischen Anordnung vor, um das Nachschlagen des gleichen Wortes unter zwei Buchstaben zu vermeiden. Es wurden die mit P anlautenden Namen unter B, die mit D anlautenden unter T, die mit V anlautenden unter F, ebenso die mit Ch, Ca, Co, Cu beginnenden Namen unter K eingereiht. Th wurde durch T, y durch i ersetzt. Wörter mit ä, ö, und ü im Anlaute oder Inlaut wurden so eingereiht, als ob a, o oder u stände.

Personennamen oder Ortsnamen, deren erster Kompositionsteil eine Präposition oder eine nähere Bezeichnung ist, wurden unter dem Hauptworte angeführt, z. B. Vonmatt, Zurmühle, Oberwil unter Matt, Mühle, Wil.

Möge auch dieser fünfte Band, wie seine Vorgänger, bei den Freunden der Geschichte eine günstige Aufnahme finden.

Luzern, im Oktober 1911.

Dr. Josef Leopold Brandstetter.